



Dringlicher Antrag

an den Gemeinderat in der Sitzung vom 4. Juli 2019
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: **Fernkälte - Kühle Lösung für die Grazer Sommerhitze**

Der Klimawandel macht auch vor Graz und der Steiermark nicht halt. Die anhaltende Hitze und extremen Hitzerekorde der letzten Tage haben diese Tatsache unterstrichen. Dabei setzt lang andauernde Hitze der Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger stark zu. So gab es im Jahr 2018 bereits etwa doppelt so viele Hitzetote wie Verkehrstote¹.

Dabei ist es nicht verwunderlich, dass die Anzahl an Klimaanlage in Büros und Wohnungen steigt. Experten des Fachverbands der Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen (FGW) vermuten, dass Europa in zwanzig Jahren in etwa so viel Kühlleistung wie derzeit Heizbedarf benötigen wird. Gleichzeitig soll jedoch der Energiebedarf in Städten sinken und der CO₂ Ausstoß minimiert werden.

Dies kann nur durch eine neue Technologie wie der Fernkälte gelingen. Bei Fernkälte handelt es sich um ein ähnliches Konzept wie bei der Fernwärme, mit dem wesentlichen Unterschied, dass ca. 7° Celsius kaltes Wasser statt warmes Wasser durch die Leitungen fließt. Dabei kann das Fernwärmesystem zur Erzeugung von Fernkälte verwendet werden. Diese Technologie spart dabei auch massiv CO₂ ein (mit bis zu 10 mal weniger Primär-Energiebedarf als herkömmliche Klimaanlage²) und präsentiert sich als effizientes Mittel im Kampf gegen den Klimawandel. Fernkälte bietet sich als klimaschonende und innovative Möglichkeit an, den gesundheitlichen Risikofaktor Hitze zu minimieren.

¹ vgl. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/oberarzt-warnt-vor-hitzewelle-es-wird-wohl-tote-geben/400533430>; auch <https://www.ages.at/themen/umwelt/informationen-zu-hitze/hitze-mortalitaetsmonitoring/>

² <https://www.wienenergie.at/eportal3/ep/channelView.do?pageTypeld=67823&channelId=47780#70047>

Im Sinne einer innovativen und klimaschonenden Stadt, welche sich um die Gesundheit ihrer Bürgerinnen und Bürger bemüht, stelle ich gemäß §18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates den

dringlichen Antrag,

dass die zuständigen Stellen der Stadt Graz ersucht werden zu prüfen, ob die Implementierung von Fernkälte, in Zusammenhang mit der Fernwärme-Infrastruktur für die Stadt Graz durchgeführt werden kann bzw. welcher Aufwand dazu nötig wäre.